

3. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing am 18.01.2024**Bericht der Verwaltung****Zusammenfassung:**

- **Kontostände zum 30.11.2023**
- 7600 Konto 140570 -1.517.471,83 €
- 7500 Konto 118141 2.628.383,31 €

Stadtentwässerung

- Im Frühjahr steht die Lieferung der WC-Anlage am Bahnhof an. Das Fertigteil-WC wird an der Südfront des Bahnhofsgebäudes errichtet. Ver- und Entsorgungsleitungen müssen von der Straße her zum Standort verlegt werden. Mit den VS besteht entsprechender Arbeitskontakt. Der Schmutzwasseranschluss des WCs setzt eine Verlängerung des in der Umfahrt vor dem Bahnhof befindlichen Schmutzwasserkanals um ca. 30 m und den Bau einer etwa 20 m langen Hausanschlussleitung voraus. Das Vorhaben ist sowohl wegen verschiedener Bestandsleitungen der Versorger als auch wegen der Verkehrsbedeutung des Baufeldes (Bus-Nahverkehr, Taxi, Pendlerefahrzeuge, Bring- und Abholverkehr) schwierig. Die Arbeiten sollen im zeitigen Frühjahr durch die Tiefbau-Zeitvertragsfirma ausgeführt werden.
- Im zweiten oder dritten Quartal wird die Erschließung zweier Grundstücke am Pillauer Weg konkret. Damit werden die Anforderungen an die Schmutzentwässerung der dann dort liegenden Grundstücke THW, DLRG und Feuerwehr steigen. Alte, über das ehemalige Bauhofgrundstück führende Leitungen, sollen durch eine Kanalanbindung im Pillauer Weg an die Seedorfer Straße ersetzt werden. Dazu ist der Bau einer 50-m-Haltung erforderlich. Auch hier soll dann im Rahmen des Zeitvertrages gebaut werden.
- Klärwerk – Energetische Optimierung
Im Zuge der Bearbeitung des Themas wurden die Bedarfe zur Erneuerung, Modernisierung oder Umstellung der Energieversorgung, Energieverteilung und Eigenenergieerzeugung untersucht und festgestellt. Ziel ist die Erhöhung der Betriebssicherheit und die dauerhafte Senkung des Energiebezuges aus öffentlichen Netzen durch Steigerung des Grades der Eigenversorgung aus regenerativen Ressourcen. Dabei sind neue geltende Standards zu berücksichtigen.
Die Beschaffung eines zweiten BHKW inkl. Peripherie (Heizungsanbindung, Sicherheitsschaltungen, PLS-Einbindung, Ex-Schutz etc.) sowie die Errichtung einer PV-Freiflächenanlage (300 kWp) ist mit Investitionen nach derzeitigem Stand von 1,35 Mio. € verbunden. Die Mittel sind im Wirtschaftsplan für die Jahre bis 2025 eingeplant.
- Ersatzneubau Pumpwerk Schlosswiese
Nach Erteilung des Planungsauftrages im Herbst 2023 gibt es inzwischen einen Vorplanungsstand, mit Bewertung von drei möglichen Varianten. Die ursprünglich veranschlagten Gesamtkosten (nach erster grober Schätzung 2,1 Mio. €) werden vermutlich überschritten, sie liegen nach derzeitiger qualifizierterer Schätzung zwischen 2,5 und 2,8 Mio. €. Bisher sind im Wirtschaftsplan bis zum Jahr 2025 Mittel in Höhe von 2,1 Mio. € eingeplant.

Neue Tourismus-Webseite und Infoterminal

Der „Go-Live“-Termin für die neuen Tourismus-Webseiten der HLMS und der beteiligten Städte im Kreis wurde von der HLMS auf Ende April 2024 verschoben. Das Infoterminal der Tourist-Information kann dennoch vorher in Betrieb genommen werden, sobald die DSGVO sowie das Impressum für die Ratzeburger Webseite geprüft worden sind. Die Entwürfe für diese beiden elementaren Inhalte liegen bereits vor. Aufgrund einer langfristigen Erkrankung der für Ratzeburg zuständigen Ansprechpartnerin bei der Agentur hatte sich die finale Gestaltung der PWA (Progressive Web App) für das Infoterminal verzögert. Mitte Januar 2024 sollen letzte Fragen geklärt werden.

Bäderregelung Schleswig-Holsteins verlängert

Dank der sogenannten Bäderregelung dürfen Geschäfte des täglichen Bedarfs in ausgewählten Urlaubsorten Schleswig-Holsteins ihre Waren auch sonn- und feiertags anbieten. Für Ratzeburg zählt nur der Gemeindeteil „Insel“ dazu. Nun wurde die Verordnung um fünf Jahre verlängert. Das Wirtschaftsministerium teilte mit, dass die Bäderverordnung unverändert um fünf weitere Jahre verlängert wurde und zwar bis zum 13. Dezember 2028. Diese Regelung dient vor allem dazu, dass sich Touristen an den Wochenenden mit Waren des täglichen Bedarfs versorgen können. Dies gilt nach wie vor für die Zeiträume vom 15. März bis zum 31. Oktober und vom 17. Dezember bis zum 8. Januar. Weiterhin von der Regelung ausgenommen bleiben laut Ministerium Möbelhäuser, Autohäuser, Bau- und Elektrofachmärkte.

Das Stadtmarketing hat alle Ratzeburger Einzelhändler und Gewerbetreibende über die Verlängerung informiert.

An folgenden Terminen 2024 wollen (ausgewählte) Geschäfte zum Shopping-Bummel auf die Insel von 13 bis 18 Uhr einladen: 07.04., 05.05.; 01.09.; 06.10. und 22.12.

Verkaufsoffene Sonntage 2024

In Ratzeburg dürfen maximal vier Termine pro Jahr für verkaufsoffene Sonntage („Kernsonntage“, d. h. alle Geschäfte dürfen öffnen) festgelegt werden. Die Termine, die mit den Ratzeburger Einzelhändlern abgestimmt wurden, sind:

- So., 02.06.2024 (Ruderregatta + Veteranenrallye/Oldtimertreffen)
- So., 27.10.2024 (der Sonntag vom Herbstmarkt)

Racesburg Wylag 2024 findet statt

Nach einigem Hin und Her findet das Racesburg Wylag 2024 nun doch und zwar vom 27. Juli bis zum 04. August 2024 statt. Dies hat der Wylag-Verein kurz vor Weihnachten 2023 mitgeteilt. Da das Racesburg Wylag 2024 unter den alten, bisher geltenden Bedingungen und Auflagen stattfinden kann und die teilnehmenden Gruppen und Gastronomiestände größtenteils weiterhin dabei sind, kann die Veranstaltung in gewohnter Qualität stattfinden.

Der Verein Racesburg Wylag e.V. hofft zudem für die Zukunft, dass sich gemeinsam und in Zusammenarbeit mit der Verwaltung und der Politik der Stadt Ratzeburg sowie weiteren Veranstaltern, unter Beachtung des Baum- und Naturschutzes, ein Weg findet, ein Veranstaltungskonzept für die Surferriese zu erarbeiten, das den Baumschutz ausreichend berücksichtigt und mit dem sich alle identifizieren können. Der Verein Racesburg Wylag e. V. bedankt sich für die große Unterstützung aus Stadt und Umland und hofft, dass es auch nach 2024 Wylag-Veranstaltungen geben wird.

Wohnmobilstellplätze Am Wedenberg

Die drei Wohnmobilstellplätze (hinter dem Parkplatz Oldenburg) sind zwischenzeitlich durch den Bauhof hergestellt worden.

Weitere zu berichtende Themen werden ggf. in der Sitzung mündlich vorgetragen.